

# FATHIMA

Förderverein **Agro-Technischer** und **Handwerklicher** **Initiativen** für **Mädchen** in **Afrika**

## Newsletter Nr. 7

### Weitere 20.000 EURO von Fürsorge- und Bildungsstiftung für Gosson zugesagt

Nach der erfolgreichen Bohrung eines Tiefbrunnens für den von FATHIMA e.V. geförderten Aufbau einer handwerklich-landwirtschaftlichen Schule in Gosson/Burkina Faso, sagte die Fürsorge- und Bildungsstiftung weitere 20.000 € für 2015 zu. Im Brunnen soll nun eine Solarpumpe installiert werden.



Moderne und traditionelle Schulbänke stehen in Gosson bereit

Die Partnerorganisation BENKADI bereitet ab dem 1. November 2014 die Ausbildung von 20 Mädchen als dörfliche Ausbilderinnen für Mädchen in Gosson vor. Jedes der 10 umliegenden Dörfer hat zwei Mädchen ausgewählt und entsendet sie für zwei Jahre (2 x 8 Monate) nach Gosson. Nach der zweijährigen Ausbildung zur Ausbilderin kehren sie in ihre Dörfer zurück, wo sie Gruppen von Mädchen in einfachen handwerklichen und landwirtschaftlichen Techniken anleiten und das Gelernte in dörflichen Lehrgängen weitergeben. Es handelt sich um Kurse in Nähen, Gemüseanbau, Viehzucht und Hühnerhaltung, Seifenproduktion und traditioneller Braukunst. Das Internatsgebäude wurde dafür im September provisorisch repariert, eine Klasse muss noch fertig gebaut werden und Ausbilder werden verpflichtet. Da es schon in einem Monat los geht, ist dies das dringendste Projekt und FATHIMA e.V. hat bereits einzelne Elemente aus Spenden vorfinanziert. Die benötigten Mittel von außen betragen im ersten Jahr (mit Baukosten) 25.000 EURO, im zweiten Jahr sind es etwa 12.000 EURO. Jedes der 10 Dörfer leistet einen Beitrag in Höhe von etwa 100,- €.

FATHIMA e.V., August Lepper Str. 21, 53604 Bad Honnef, 0175-7023148, mail@fathima-ev.org

### Besuch der burkinischen Botschafterin am FATHIMA-Stand in Bad Honnef



Burkinische Botschafterin Odile Bonkougou zu Gast am FATHIMA-Stand

Am 27.09.2014 war im Gymnasium Schloss Hagerhof in Bad Honnef der Tag der offenen Tür dem Thema "Afrika" und im Speziellen Burkina Faso gewidmet. Denn der Hagerhof unterhält seit Langem eine Partnerschaft zu einem Dorf in Burkina Faso. Als Gast war die Botschafterin von Burkina Faso Odile Bonkougou eingeladen.



Austausch der beiden Vorsitzenden von FATHIMA e.V. mit der Botschafterin

FATHIMA e.V. nahm mit einem Stand an der Veranstaltung teil. Die Vorsitzenden hatten Gelegenheit zu einem Austausch mit der Botschafterin, die sich stets für Mädchen- und Frauenförderung einsetzt. Sie hat sich in der Vergangenheit für den zollfreien Versand der von FATHIMA e.V. gesammelten Nähmaschinen nach Burkina Faso eingesetzt und erkundigte sich nach der Entwicklung der Projekte in Kassan. Das Dorf

Kassan ist ihr bekannt und einige Berater unseres Partnervereins sind Mitarbeiter ihres früheren Ministeriums.



Burkinische Botschafterin Odile Bonkoungou mit Schülern und Lehrern am Gymnasium Schloss Hagerhof/Bad Honnef am 27.09.2014

### Besuch von Abbé Martin Zerbo aus Kassan

Der aus unserem Partnerdorf Kassan stammende Priester Abbé Martin Zerbo konnte während seines Aufenthalts in Europa für drei Tage FATHIMA e.V. in Bad Honnef besuchen.



FATHIMA-Stand bei Afrikafestival/Bad Honnef mit Abbé Martin aus Kassan

In der ev. Gemeinde von Bad Honnef sprach Abbé Martin seinen Dank für die bisherigen Sammlungen und Kollekten der Kirchengemeinde aus. Damit wurde ein Tiefbrunnen für die Gartenbauausbildung und die Ausstattung des Nähateliers in Kassan finanziert. Anschließend beantwortete er Fragen Interessierter im Gemeindesaal, z.B. Fragen über die Bearbeitung, den Import und die Produktion von Textilien in Burkina Faso. Bei dieser Gelegenheit wurde auch der FATHIMA-Film "Versteckte Sklaverei" gezeigt. Wie viele andere zeigte sich Abbé Martin von dem Film betroffen, da ihn das Schicksal der im Film gezeigten Mädchen an ihm bekannte Fälle erinnerte. Die Rechtlosigkeit und Ausbeutung von Mädchen und die Gefahr von AIDS waren Gegenstand des weiteren Gesprächs sowie allgemeine Themen zum Land Burkina Faso, vor allem zur Religion und dem friedlichen Zusammenleben der Ethnien. Die Hälfte der diesjährigen Weihnachtssammlung der ev. Gemeinde ist wieder für die Förderarbeit von FATHIMA e.V. bestimmt.

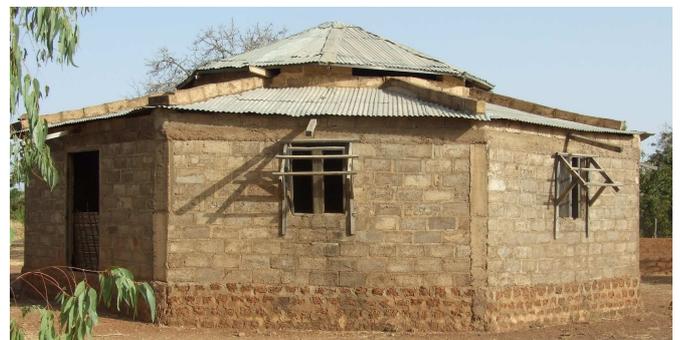
FATHIMA e.V., August Lepper Str. 21, 53604 Bad Honnef, 0175-7023148, mail@fathima-ev.org



Dîner mit Abbé Martin im Vereins-Lokal "Zur blauen Mauritius" in Erpel mit hervorragender Bewirtung durch unser Vereinsmitglied Joyce Argo

### Deutsch-Französisch-Niederländisches Sommercamp in Gosson

Gemeinsam mit Jugendlichen aus Toulouse und den Niederlanden beteiligt sich FATHIMA e.V. an der Durchführung eines europäischen Sommercamps in Gosson und entsendet im Juli 2015 Interessierte zur Aufbauarbeit des landwirtschaftlichen Gymnasiums von Gosson "Farafina". Der Vorsitzende und der Beisitzer von FATHIMA e.V. waren bereits mehrmals zu Aufhalten vor Ort ebenso wie Gruppen von Studenten aus Toulouse und ein niederländischer Praktikant. Der Aufenthalt wird vier Wochen dauern. Drei Wochen soll die gemeinsame Arbeit am Bau der Schule dauern, eine Woche bleibt für den Tourismus reserviert. Wer interessiert ist, mitzumachen, möge sich bei FATHIMA e.V. melden.



Hier können die Jugendlichen wohnen und regengeschützt übernachten

### Film "Versteckte Sklaverei" kann bestellt werden

Der FATHIMA-Film "Versteckte Sklaverei" kann als DVD bestellt werden. Es reicht dafür eine Spende in Höhe von mind. 15 EURO auf unser Spendenkonto zu überweisen mit dem Verweis: "FATHIMA-Film an Adresse...". Der Dokumentarfilm dauert 35 Minuten und ist in Deutsch bzw. mit deutschen Untertiteln.

Darin kommen einige Akteure zu Wort, die über die Situation vor Ort im Allgemeinen und in den Projekten im Besonderen berichten. Eine Betroffene schildert ihre persönlichen Erlebnisse.

Aus ihren fast 25-jährigen Erfahrungen in Burkina Faso berichtet die Gründerin von Waisenhäusern und sozialen Einrichtungen für Jugendliche in Not Katrin Rohde, Autorin des Buches "Mama Tenga".



Katrin Rohde

Denis Zerbo, Gründer des Ausbildungszentrums in Gosson, analysiert die sozialen und politischen Hintergründe der Migration von Mädchen aus seiner Region.



Denis Zerbo

Moustapha Thiombiano gründete das erste private Radio in Westafrika und ließ ausgebeutete und misshandelte Mädchen im Radio sprechen.



Moustapha Thiombiano

Augustin Drabo hat die Zusammenarbeit zwischen Kônlêkoûn und FATHIMA e.V. initiiert. Er berichtet, wie alles begann.



Augustin Drabo

Fatimata Zerbo, eine Nähschülerin aus Kassan, hat in der Stadt als Hausmädchen gearbeitet. Sie wurde zwei Jahre lang schlecht behandelt und am Ende nicht bezahlt. Authentisch berichtet sie von ihren Erlebnissen. Ihre Nählehrerin Awa Drabo übersetzt.



Awa Drabo und Fatimata Zerbo

Fatimata rät heute allen Mädchen, die in den Städten nach Arbeit suchen wollen, lieber im Ausbildungszentrum von Kassan Nähen zu lernen. Sie ist eine der ersten Absolventinnen und erhielt eine Nähmaschine.



Nähabsolventinnen in Kassan

## FATHIMA e.V. nimmt am BHAG-Wettbewerb teil

Wie vor zwei Jahren nimmt FATHIMA e.V. wieder mit einem 1-minütigen Filmbeitrag an dem Wettbewerb der Bad Honnef AG teil. Der Film ist unter

<https://ssl-id1.de/vereint-gewinnt.de/vidoeuebersicht.php>

zu sehen. Ab 15.10. zählen die Aufrufe und "Gefällt mir" bei Youtube.com als Punkte im Wettbewerb. Die Preisgelder liegen zwischen 7.000 und 1.500 €.

## Spenden

1) Überweisung auf unser Konto von FATHIMA e.V.

IBAN: DE68 3805 1290 0020 0068 70

BIC: WELADED1HON

Konto-Nr. 20006870 BLZ 380 512 90

Stadtsparkasse Bad Honnef

2) Online auf dem Spendenportal [betterplace.org](http://www.betterplace.org)

<http://www.betterplace.org/de/projects/3522-ausbildung-fur-madchen-in-burkina-faso>

Online-Einkauf mit Prozenten für FATHIMA e.V.:

<http://www.boost-project.com/de/charities/411>